



Ehrenbrief

zur Verleihung der

Ehrenbürgerwürde
der Gemeinde Hohenroth

an Herrn

Dr. Hubert P. Büchs

Hohenroth - Leutershausen,

Windshäuser Weg 4

Herr Dr.-Ing. Hubert Peter Büchs wurde am 5. Oktober 1949 als Sohn von Oskar und Albina Büchs in Hohenroth, Ortsteil Leutershausen, geboren. Auch seine Großeltern waren Leutershäuser. Einer seiner Vorfahren, Johann Michael Büchs, hatte bereits am 26. Juni 1749 in Hohenroth das Licht der Welt erblickt.

Dr. Büchs sollte wie sein Vater Bauer werden, doch diese Ausbildung endete nach dem 2. Lehrjahr. Er erlernte den Beruf des Maschinenschlosser in Bad Neustadt, studierte Ingenieurwissenschaften an der FHWS in Schweinfurt und der Technischen Universität Berlin und promovierte an der Technischen Universität in München. Sein Berufsweg führte ihn zurück nach Bad Neustadt, danach nach Eltmann, Schweinfurt, Ebern und wieder zurück nach Bad Neustadt, wo er im Jahr 1991 zusammen mit drei leitenden Angestellten die Firma Jopp übernahm und diese weiterentwickelte – von einem Standort in Bad Neustadt auf 12 Standorte weltweit und damit Umsatz und Mitarbeiterzahl vervielfachte auf heute ca. 1900 Mitarbeiter.

Er ist verheiratet, hat vier Kinder und sechs Enkelkinder, deren Lebensschwerpunkt überwiegend ebenfalls in Leutershausen liegt. Bereits 1979 hat er ein Wohnhaus in Leutershausen gebaut, das er auch heute noch bewohnt.

Er ist den Vereinen und Gruppen in Leutershausen eng verbunden. Seit frühester Jugend ist er Mitglied des Sportvereins DJK Leutershausen und war bis 1973 aktiver Fußballer sowie Mitglied der Vorstandschaft, zuletzt auch dessen Vorsitzender.

In den Jahren 1983 und 1984 hat er achtmal das DJK Journal herausgebracht – ein Novum in dieser Zeit. Als Jugendlicher hat er bereits 1967 das bronzene Leistungsabzeichen der Freiwilligen Feuerwehr Leutershausen erworben. Seine sportlichen Aktivitäten haben sich inzwischen vom Fußballspiel auf andere Sportarten verlagert: Skifahren, Bergsteigen, Wandern, Fahrradfahren, Tennis und Golfspiel.

Nach der Neugründung der Firma Jopp 1991 hat er schrittweise zahlreiche öffentliche Aufgaben in der Region und darüber hinaus ehrenamtlich übernommen:

1994 begann er sein Engagement als Sprecher des Informationskreises der Wirtschaft Rhön „idw“, das er noch heute innehat. In diese Zeit fielen u.a. die Initiierung des Berufsbasars – heute Informationstag Jugend & Beruf, der noch immer vom idw zusammen mit Wirtschafts- und Berufsschule durchgeführt wird, die Einführung der dualen Ingenieurausbildung und Erweiterung des idw nach Bad Kissingen. In seiner Funktion als stellvertretender Vorsitzender der CSU Mittelstandsunion Rhön Grabfeld war er von 1999 bis 2014 nachhaltig für den Mittelstand tätig. Seitdem

nimmt er sich dort als Beisitzer in der Vorstandschaft der Probleme des lokalen Mittelstands an.

Seit vielen Jahren ist Dr. Büchs stellvertretender Vorsitzender der Vereinigung der Arbeitgeber Unterfranken. Er war seit 1999 Mitglied im Gremialausschuss der Industrie- und Handelskammer „IHK“ in Rhön Grabfeld und von 2007 bis 2014 dessen Vorsitzender. Darüber hinaus ist er seit 1995 Mitglied im Forschungs- und Entwicklungsausschuss der IHK tätig. Seit 2008 ist Dr. Büchs Mitglied im Senat der deutschen Akademie für Technikwissenschaften „acatech“ Berlin / München, Mitglied im Beirat der Fachhochschule Würzburg- Schweinfurt „FHWS“ und seit 2015 auch Mitglied des Hochschulrates. Durch seine langjährige Erfahrung als Unternehmer trägt er dazu bei, dass der Technologie- und Wissenstransfer zwischen Hochschule und Wirtschaft gefördert wird.

2010 gründete er mit Gleichgesinnten den Förderverein Elektromobilität „M-E-NES e.V.“ der Modellstadt Bad Neustadt. Er ist Initiator der Stiftungsprofessur am Technologietransferzentrum der FHWS in Bad Neustadt, wodurch für die Region ein wesentlicher Forschungsimpuls gegeben wurde. Außerdem wirkte er an der Entstehung der „Staatlichen Fachschule für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität“ mit. Als fachlicher Sprecher des Fachforums „Elektromobilität der Region Mainfranken GmbH“ setzte er sich nachhal-

tig für die Weiterentwicklung der Elektromobilität in der Region ein und fährt auch selbst ein Elektroauto (BEV).

Sein Engagement und Interesse gilt auch den Bereichen Kultur und Sport. Er gab 15 Jahre lang dem Kunstverein Bad Neustadt in der Gründervilla am Donsenhaug eine attraktive Bleibe und unterstützt seit vielen Jahren unter anderen Vereinen den Motorsportclub MSC Rhön und das überregionale Hauenstein Bergrennen, das neben der berühmigten Jopp-Kurve noch eine Jopp-Schleife kennt. Schließlich ist er als Mitglied im Lionsclub, dessen Präsident er 2001/2002 war, beteiligt an vielfältigen sozialen und kulturellen Projekten.

Seit seiner Geburt ist er Mitglied in der Kirchengemeinde Leutershausen und hat so – insbesondere in den vergangenen 40 Jahren, die Diözese Würzburg kräftig unterstützt. Als im Jahr 2005 die neue Kirche in Leutershausen eine Orgel benötigte, spendete er den Großteil der Kosten und war darüber hinaus in der Zwischenzeit auch als Sponsor für die Leutershäuser Kirche und den Sportverein DJK aktiv.

Für seine hochengagierten Leistungen wurde Dr. Büchs am 18. Mai 2018 vom Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier das Verdienstkreuz am Bande der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Er hat der Gemeinde Hohenroth zur Errichtung eines Gemeindesaals in Leutershausen eine Finanzierungszusage gemacht, damit nach dem Wegfall des Pfarrsaals für den Ortsteil weiterhin ein zentraler Treffpunkt und Veranstaltungsort zur Verfügung steht. Herr Dr. Büchs engagiert sich auf diesem Wege, neben seinen zahlreichen weiteren Aufgaben, für die Gemeinde in herausragender Weise. Der Gemeinde selbst wäre es ohne seine finanzielle Unterstützung nicht möglich, dieses Projekt zu realisieren. Das Ziel einer nachhaltigen Innenentwicklung kann mit der Realisierung dieses wichtigen Projektes weiterverfolgt werden. Die Umsetzung bedeutet eine deutliche Aufwertung der Lebensqualität in Leutershausen verbunden mit einem Mehrwert für die gesamte Ortsbevölkerung.

Der Gemeinderat Hohenroth hat in seiner Sitzung vom 26.06.2019 einstimmig beschlossen, Herrn Dr.-Ing. Hubert Peter Büchs anlässlich seines 70. Geburtstages zum Ehrenbürger der Gemeinde Hohenroth zu ernennen.

Hubert Büchs ist der sechste Ehrenbürger in der knapp 50jährigen Geschichte der Gesamtgemeinde Hohenroth mit den Ortsteilen Hohenroth, Leutershausen und Windshausen.

Die Gemeinde dankt Herrn Dr.-Ing. Hubert Peter Büchs mit dieser Auszeichnung für sein vielfältiges Engagement und räumt ihm auf Grund seiner Verdienste einen ganz besonderen Platz in der Geschichte der Gemeinde Hohenroth ein.

Hohenroth, den 8. November 2019

**Georg Straub
1. Bürgermeister**